

## 7 DOLLAR TAXI (CH – Luzern)

**Album: «Anything Anything» (Release: 31.01.2014; Claxmusic)**



2014 wird ein wichtiges Jahr für 7 Dollar Taxi. Die Luzerner Band veröffentlicht am 31. Januar 2014 ihren dritten Longplayer «Anything Anything». Und im Sommer steht das zehnjährige Bühnenjubiläum des famosen Indie Rock-Quartetts an! Get ready to rumble, oder mit anderen Worten: Anschlappen – denn dieses Taxi kennt keine Geschwindigkeitskontrollen.

[www.7dollartaxi.com](http://www.7dollartaxi.com)

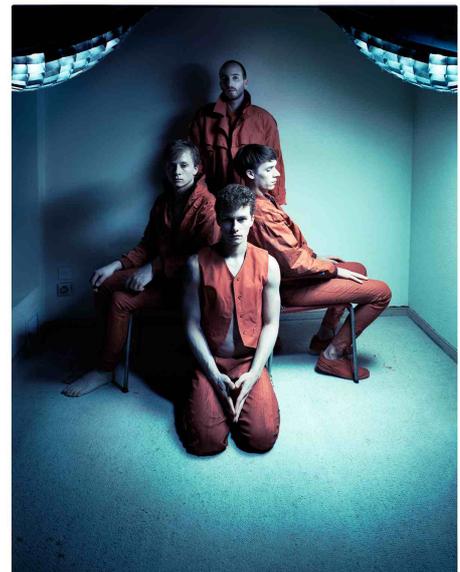
Vorbereiten kann man sich auf ein neues 7 Dollar Taxi-Album zwar nicht wirklich. Denn wenn man von den vier unerschöpflichen Luzernern etwas gelernt hat, dann dass es immer anders kommt, als man denkt. Zwischen dem ersten und dem zweiten Album verstrichen satte fünf Jahre. «Well, It's About Time», betitelten die Luzerner Indierocker ihre zweite Platte mit einem Augenzwinkern, nachdem sie während drei Jahren mit England und Japan geflirtet hatten. Satter Gitarrenrock, klare Ansagen: Das waren 7 Dollar Taxi 2011. Seit ihrer Gründung.

Und wiederum kratzen die vier Luzerner elegant die Kurve. Sie schaffen es mit Leichtigkeit, genau diese Songs zu schreiben, die wir von dieser Band hören wollen – und uns dennoch komplett zu überraschen. 7 Dollar Taxi 2014 bedeutet multiinstrumental und vor allem furchtbar tanzbar!

Vielleicht liegt die neue Leichtigkeit in den Songs daran, dass Sänger und Songschreiber Tizian von Arx als Co-Produzent fungiert hat? Wie auch schon für sein Solo-Debüt als «One Lucky Sperm» hat der sprachgewaltige Musiker die Songs unter der Anleitung von Produzent Marco Jencarelli zur Perfektion getrimmt, ohne ihnen ihr Ungestüm zu nehmen.

Gemeinsam mit seinen Bandkollegen Christoph Zurflüh, César von Arx und Simon Wigger werden auch die neuen Songs in ihrer Liveumsetzung zu einem ausserordentlichen Spektakel. Nein, auch darauf kann man sich nicht wirklich vorbereiten.

**Für Fans von:** Portugal. The Man, The Strokes, Arctic Monkeys



**Besetzung:**

Tizian von Arx (Voc, Git)  
Christoph Zurflüh (Git)  
César von Arx (Bass)  
Simon Wigger (Drums)